



Tradition & Brauchtum

Närrisches Treiben bei den **Fasnacht-Highlights** in der Region

Kontakt

DB Regio AG
Regionalverkehr Südbaden
Bismarckallee 7a
79098 Freiburg (Brsg.)

www.bahn.de/baden-wuerttemberg

Änderungen vorbehalten
Einzelangaben ohne Gewähr
Stand: Januar 2010
VP 500110

Bildnachweis Titel:
Patrick Seeger

Herausgeber

DB Mobility Logistics AG
Marketingkommunikation (GMK 1)
Frankenallee 2-4
60327 Frankfurt am Main

Das Baden-Württemberg-Ticket.
Bis zu 5 Personen. 1 Tag. 28 Euro.
Auch als Single-Variante für 20 Euro.

Die Bahn macht mobil.

002004



Mit der Bahn zu **Narrentreffen, Katzenmusik** und **großen Umzügen**

Wenn wilde Teufel, gruselige Hexen und bunt kostümierte Narren in ihren Hochburgen im Rheintal, Schwarzwald und am Hochrhein durch die Straßen ziehen, weiß jeder: Die fünfte Jahreszeit hat ihren Höhepunkt erreicht. Die Bahn bringt Sie hin – einfach und bequem.

Vom „Schmotzigen Dunsdig“ bis zum Aschermittwoch übernehmen die Narren das Regiment. Auf den Straßen, Plätzen und Gasthäusern in den Fasnachtshochburgen wird ordentlich geläutert, Musik gemacht und ausgelassen gefeiert. Wir präsentieren Ihnen ausgewählte Brauchtumsveranstaltungen und Umzüge der Straßenfasnacht – einfach einsteigen und mitfeiern! Garantiert narrensicher und außerdem günstig für die Hin- und Rückfahrt sind die Baden-Württemberg-Tickets. Damit sind Sie in der Gruppe oder als Einzelreisender bequem unterwegs und können das närrische Treiben entlang der Strecken erleben.

Narri Narro und eine gute Fahrt!

DB Regio AG
Regionalverkehr Südbaden



© Friedrich Reinhardt Verlag





© Festausschuss Karlsruhe



© Baden-Baden Kur & Tourismus GmbH

Narrenmarkt und große Umzüge

Beim **11. Großen Narrenmarkt** in Karlsruhe präsentieren die lokalen Vereine am **6.2.** ab 11.11 Uhr auf dem Marktplatz jede Menge närrische Stände und ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Besonders fröhlich geht es zu, wenn die Musikgruppen durch die Kaiserstraße bis zur Post Galerie ziehen. Der Karlsruher **Stadtteil Durlach** steht Kopf, wenn am Fastnachtssonntag, **14.2.**, der große **Fastnachtsumzug** durch die Auemer und Durlacher Straßen zieht. Los geht's hier um 14.11 Uhr. Der große **Karlsruher Fastnachtsumzug** zieht am Fastnachtstag, **16.2.**, ab 14 Uhr durch die Karlsruher Innenstadt bis zum Festplatz.

 www.karlsruher-festausschuss.de
www.okdf-durlach.de

Spaß für Groß und Klein

Zum legendären **Skiball** lädt am **6.2.** das KurhausCasino Baden-Baden ein. Ab 21 Uhr heißt es Party machen, bunte Kostüme bestaunen und das närrische Treiben mit viel Live-Musik genießen. Kleine Fastnachtler kommen am **7.2.** voll auf ihre Kosten: Beim **Kinderkostümball** im Kurhaus wird ab 14 Uhr fleißig geschminkt, gespielt, gemalt, gebastelt und bei fröhlicher Musik ausgelassen gefeiert. Am **16.2.** lockt der Baden-Badener **Faschingsumzug** Jung und Alt auf die Straßen im Stadtteil Oos.

 www.baden-baden.com

Fest in Narrenhand

In der Hochburg der schwäbisch-alemannischen Fasnacht Offenburg wird beim Narrentag am **30.1.** ein buntes Straßenfest in der Innenstadt gefeiert. Am **11.2.**, dem „Schmutzigen Donnerstag“, werden frühmorgens am Narrenbrunnen auf dem Lindenplatz die „**Fasentskinder**“ **getauft**. Für die tapferen Frühaufsteher gibt es anschließend eine köstliche Bohnensuppe! Am Abend steigt der fulminante „**Hexenball**“ mit weit über 5.000 ausgelassenen und originell kostümierten Narren. Am **13.2.** konzentriert sich das närrische Treiben dann erneut auf die Innenstadt. Beim „**Närrischen Kappeobend**“ herrscht in den Narrenkellern, den Gaststätten und auf der Straße allerbeste Stimmung.

 www.offenburg.de

Den Schalk im Nacken

Vom Bahnhof in Gengenbach startet am **23.1.** um 18 Uhr der **Hemdegglunkerumzug**. Während der Schalk geweckt und das Rathaus an die Narren übergeben wird, freuen sich die Kinder an diesem Abend über Wurst und Wecken. Mit **Errichten des Feuerhakens und Aufstellen des Hexenbesens** vor dem Rathaus wird am **10.2.** die traditionelle Straßenfasend eröffnet. Der große **Fasendumzug** zieht am **14.2.** durch die Gengenbacher Innenstadt. Am **16.2.** startet um 14 Uhr der **Kinderumzug**. Abends wird dann ab 19 Uhr die Fasend feierlich auf dem Marktplatz verbrannt.

 www.gengenbach.info



© Stadt Offenburg



© Kultur- u. Tourismus GmbH,
Heinz Erhardt



© Stadt Hausach



© Tourist Information Gastliches Kinzigtal

Eine Stadt steht Kopf

Nach **Schlüsselübergabe** im Rathaus und **Katzenmusik** für Groß und Klein am **11.2.** findet die Hausacher Fasnet ihren Höhepunkt im großen **Närrischen Umzug** und dem **Narrentreiben** am **14.2.** Zünfte, Hästräger, Fuß- und Musikgruppen sowie Mottowagen sorgen auf der Hauptstraße für gute Stimmung. Los geht's um 14 Uhr. Der **16.2.** gehört den Kindern: Der **Kinderumzug** verläuft vom Konstantinplatz bis zur Stadthalle, wo anschließend der **Kinderball** stattfindet. In der Nacht wird die Fasnet verbrannt und der Alltag kehrt in die Stadt zurück.

 www.hausach.de

Jubiläumsnarrentreffen vor mittelalterlicher Kulisse

Zum 150. Geburtstag der Narrenzunft Haslach finden sich die schwäbisch-alemannischen Narrenzünfte am **23. und 24.1.** zum großen **Jubiläumsnarrentreffen** in Haslach ein. Der Samstag steht ganz im Zeichen der traditionellen Bräuche wie Narrotaufe und Rauhachtslauf. Der Sonntag beginnt mit einem **Gottesdienst** für Narren, dem der **große Narrensprung** mit rund 5.000 Hästrägern und das fröhliche **Narrentreiben** folgen. Eine närrische Zeitreise erleben Besucher am **14.2.** ab 14 Uhr in der historischen Altstadt beim **Jubiläumsumzug**.

Zur An- und Abreise halten folgende Züge der Schwarzwaldbahn außerplanmäßig in Haslach:

Aus Richtung Offenburg am 24.1.10		
Offenburg	ab	9.59
Haslach	an	10.13

In Richtung Offenburg am 24.1.10		
Haslach	ab	17.43
		19.43

In Richtung Villingen am 24.1.10		
Haslach	ab	20.13

 www.haslach.de

Die roten Teufel sind los

Am „schmutzige Dunschdig“, **11.2.**, ist der Teufel los in Triberg – und das ist wörtlich zu nehmen: Am Nachmittag ziehen zunächst bei der „**Katzenmusik**“, dem närrischen Kinderumzug, die jungen Narren durch Triberg. Ab 19 Uhr toben dann beim **Fackelumzug** über 400 Triberger Teufel durch die illuminierte Innenstadt. Ihre hämisch grinsenden Masken, die roten Gewänder, Schellriemen und Klopffeitschen sorgen für ein schaurig-schönes Spektakel. Beim großen **Sonntagsumzug** am **14.2.** ab 14 Uhr sind alle Narren auf den Beinen.

 www.triberg.de

Schwäbisch-alemannische Fasnet hautnah erleben

In der Fasnachtshochburg Villingen, bekannt für seine Maskenschnitzkunst, können die Bräuche der schwäbisch-alemannischen Fasnet hautnah miterlebt werden. Der „Villinger Narro“ steht im Mittelpunkt des Geschehens. Ihn, Stachi, Morbili und Butzesel und natürlich jede Menge weiterer Narren treffen Sie am **15.2.** ab 9 Uhr beim **Historischen Umzug** der Narrozunft durch die Villingener Straßen. In der Obere- und Rietstraße findet ab 14.15 Uhr der **34. Historische Maschgerelauf** statt. Beim **großen Umzug** der Zuggesellschaft am **16.2.** ab 13.30 Uhr sorgen alle Villingener Fasnetvereine für gute Stimmung bei Groß und Klein.

 www.tourismus-vs.de



© Stadtverwaltung Triberg



© Marketing u. Tourismus Villingen-Schwenningen GmbH



© FWTM/Karl-Heinz Raach



© Narrenzunft Frohsinn


Fasnet fröhlich feiern

Zwei **Sternmärsche** am Nachmittag bringen die Narren am **11.2.** zum Rathaus, wo dieses erstürmt und entmacht wird. Buntes Treiben bringt der **Hemdgunkerumzug** ab 17 Uhr. Für die Kinder gibt es Wurst, das **Aufstellen des Narrenbaums** wird durch Räschentänze, die Fasnetsausgrabung und den Hexentanz begleitet. Fröhlich und ausgelassen geht es bei den Umzügen in der Innenstadt zu: am **14.2.** bei der **Großen Straßenfasnet** mit **Narrentreiben** und **Kinderumzug** sowie am **15.2.** beim **Großen Fasnet-Mendig-Umzug**.

 www.breisgauer-narrenzunft.de

Fasnet mit Hansel und Gretle

Früh um 6 Uhr startet für die Hansel und Gretle, so werden die Fastnachtler in Donaueschingen nach den beiden Hauptnarrenfiguren auch genannt, der „Schmutzige Dunschtig“, **11.2.**, mit **Fanfarenklängen**. Verkauft wird jetzt das **Narrenblatt**, in dem heitere, aber auch peinliche Begebenheiten der Bürger erzählt werden. Um 11 Uhr **stürmen** die Narren das **Rathaus**, entmachten den Oberbürgermeister und übernehmen die Herrschaft über die Stadt. Von Fasnetliedle und Hanselprüchen begleitet, setzt sich um 14 Uhr der **Kinderumzug** in Gang. Der **große Umzug** am „Fasnetssuntig“, **14.2.**, beeindruckt vor allem durch seine ausgefallenen Wagen wie dem Storchenwagen, durch fröhliche Musik und bunte Kostüme.

 www.narrenzunft-frohsinn.de
www.donaueschingen.de

Mit Guggemusik zur Buurefasnacht

Den Auftakt zum Weiler Fasnachtstreiben bildet der **Hemdgunkiumzug** am **18.2.** ab 19 Uhr. Auf dem Rathausplatz und der Insel findet am **19.2.** ab 18 Uhr das legendäre **Guggemusikmonsterkonzert** statt. Höhepunkt der **Buurefasnacht** ist der große, farbenfrohe Umzug mit ca. 4.500 Hästrägern am **21.2.** Ab 13.30 Uhr zeigen die Cliquen auf der Hauptstraße ihre Kostüme und Wagen. Das **Fasnachtsfeuer** auf dem Tüllinger Berg markiert das Ende der Fasnacht. Abmarsch ist um 18.30 Uhr beim „Restaurant Schwanen“ gegenüber dem Lindenplatz in Altweil.

 www.interessengemeinschaft-weiler-strassenfasnacht.de
www.w-wt.de

Farbenfroh und musikalisch

Vom späten Vormittag bis weit nach Mitternacht ist die Innenstadt Lörrachs am **13.2.** fest in den Händen von rund 1.500 **Musikern**, die ihr Können auf vier Bühnen zum Besten geben. Ein Höhepunkt ist der **Corso** um 18 Uhr mit mehr als 30 Formationen aus Deutschland und der Schweiz: Die **Migros-Gugge-Explosion** ist eine der größten und bedeutendsten Gugge-Open-Air-Veranstaltungen in Deutschland. Viele der Formationen beteiligen sich auch beim **großen Umzug** durch Lörrachs Innenstadt am **14.2.** ab 14.11 Uhr. Am **21.2.** zieht der **Buurefasnachtsumzug** durch Lörrach-Hauingen. Mit rund 3.000 Hästrägern und etwa 20.000 Zuschauern ist er einer der größten und traditionsreichsten Fasnachtsumzüge im Landkreis Lörrach.

 www.loerrach.de



© Weil am Rhein Wirtschaft & Tourismus GmbH



© Narrengilde 1936 Lörrach e. V.



© Blain Harrington III

72-Stunden-Fasnacht

Wenn anderorts längst das letzte Konfetti von den Straßen gekehrt ist, fängt die Basler Fasnacht erst richtig an. Mit dem **Morgestraich** am **22.2.** geht es los: Um Punkt 4 Uhr früh erlöschen die Lichter der Innenstadt, alles verstummt und tausende Zuschauer warten gespannt. Dann tauchen etwa 200 Laternen auf, die verschiedene Sujets (Themen) zeigen. Trommelnde und Flöte spielende Cliques ziehen hinter den 3,30 Meter hohen Zuglaternen und ihren Trägern her.

Am gleichen Tag sowie am Mittwoch, **24.2.**, ab 13.30 Uhr zieht der **Cortège** (großer Umzug) die Besucher mit über 12.000 Fasnachtlern und buntem Narrentreiben in seinen Bann. Die Basler Fasnacht ist die größte Fasnacht in der Schweiz und dauert exakt 72 Stunden. Denn am Aschermittwoch, pünktlich um 4 Uhr früh, endet der „Spuk“ mit dem Endstraich.

! Zum Basler Morgestraich verkehren Sonderzüge ab Mannheim, Freiburg und Waldshut mit besonderem Fahrpreis. Informationen zu den Fahrzeiten und Preisen finden Sie ab 1.2.2010 auf Plakataushängen, Handzetteln und unter www.bahn.de.

i www.basel.com



© Narrenzunft Schwörstadt

Großer Narrentreff: alles andere als lahm

Die Narrenzunft Schwörstädter Schnecken e. V. richtet am **6. und 7.2.** das **44. Treffen der Hochrheinischen Narrenzünfte (VHN)** aus. Das närrische Treiben der sechs angeschlossenen Zünfte Karsau, Murg, Schwörstadt, Öflingen, Ryburg sowie Todtmoss beginnt am Samstagabend, **6.2.**, mit einem **Brauchtumsabend** in der Turn- und Festhalle. Am **7.2.** findet ab 14.11 Uhr der **große Umzug** statt. Hierzu werden rund 2.800 Narren aus Deutschland und der Schweiz erwartet. Eines der beliebtesten Fasnachtsfeste ist der „**Schneckenball**“ am Fasnachtsfreitag, **12.2.** Am **15.2.** lädt die Narrenzunft um 14 Uhr zum **Kinderumzug** ein. Beim **Trauerzug** am **16.2.** ab 19.30 Uhr wird abschließend der „Bantle“ verbrannt.

i www.narrenzunft-schwoerstadt.de

Sonderzüge am 7.2.10

10.19		18.12	ab	Basel Bad Bf	an	10.14		17.57	
10.24				Grenzach	↑			17.51	
10.28				Wyhlen				17.48	
10.32				Herten (Baden)				17.43	
10.37	12.13	16.20		Rheinfelden (Baden)		12.06	13.33	17.39	
10.41	12.18			Beuggen				17.35	
10.46	12.23	16.27	18.26	Schwörstadt		9.59	11.59	13.26	17.30
		16.31	18.31	Wehr-Brennet		9.55	11.53	13.22	
		16.37	18.36	Bad Säckingen		9.49	11.49	13.17	
		16.42	18.42	Murg (Baden)		9.43	11.43	13.11	
		16.47	18.46	Laufenburg (Baden)				13.07	
		16.49	18.49	Laufenburg (Baden) Ost		9.37	11.37	13.04	
		16.55	18.55	Albruck				12.59	
		16.59	18.59	Dogern				12.55	
11.08	12.43	17.04	19.04	an Waldshut	ab	9.27	11.27	12.50	17.10



© Stadtarhiv Rheinfelden (Baden)



© Narrenzunft Rolli Duden

„Grenzenlose“ Fasnacht

Am **11.2.** geht es um 6 Uhr in Rheinfelden (Baden) los: Dann befindet sich der Tag mit **Wecken der Bevölkerung**, dem **Schalck im Turm**, dem **innerstädtischen Umzug** mit anschließender **Fasnachtsproklamation** fest in närrischer Hand. „Grenzenlos“ gefeiert wird am **14.2.**, wenn sich der große, grenzüberschreitende **Fasnachtsumzug** ab 14 Uhr in Bewegung setzt. Von der malerischen Altstadt Rheinfeldens/CH geht es in die Innenstadt des badischen Rheinfeldens. Am **16.2.** endet die närrische Phase mit der **Fasnachtsverbrennung** um 20 Uhr auf dem Oberrheinfeldplatz. Auch sehenswert: das Narrenmuseum im Wasserturm.

 www.narrenzunft-rheinfelden.de

Närrischer Nachtumzug

Die Fasnacht startet am „Schmutzige Dunschdig“, **11.2.**, mit dem **Hemliglunkumzug** um 18.30 Uhr, der mit einem **Ball** in der Hoahrheinhalle endet. Während am Fasnachtssonntag, **14.2.**, der **Traditionsomzug** mit Sujet-Wagen (Themenwagen) von Wyhlen nach Grenzach zieht, rollen am Rosenmontag, **15.2.**, der **Kinderzug** um 14 Uhr, gefolgt von dem **Regio-Nachtumzug** um 19.30 Uhr mit etwa 1.300 Teilnehmern durch die Straßen Wyhlens. Verschiedene Attraktionen, Guggensound und jede Menge Spaß warten auf die jungen und alten Narren. Die **Fasnachtsverbrennung** am **16.2.** und das traditionelle **Geldbeutelwaschen** im Dorfbrunnen am Aschermittwoch, **17.2.**, markieren das Fasnachtseende.

 www.regionachtumzug-wyhlen.de


Am Ende brennt der Böög

In der Trompeter-Stadt Bad Säckingen findet das erste närrische Highlight am **28.1.** statt. Ab 14.30 Uhr startet dann die **1. Faiße** mit dem traditionellen „Tag der Wälder“ und dem Wälderumzug. Nach dem Wieberklatzsch am **11.2.** ab 13 Uhr und dem **Fasnachtsmäntigumzug** am **15.2.** ab 14 Uhr findet die Säckinger Fasnacht ihren Abschluss am Fasnachtsdienstag, **16.2.** Nach dem fröhlich-bunten **Kinderumzug** um 14 Uhr wird's ab 20 Uhr traurig für die Hüüler. In weiße Umhänge gehüllt, mit weißen Gesichtern und Fackeln in den Händen, ziehen sie zum Marktplatz um ihren Böög, eine Strohpoppe, zu verbrennen.

 www.badsaeking.de

Stolzes Narrenjubiläum

Das 150-jährige Jubiläum der Poppele-Zunft 1860 e. V. wird vom **28. bis 31.1.** groß gefeiert. Am Freitag um 17 Uhr verwandelt sich die Hohentwielstadt zum Narrennest. Um 19 Uhr startet der **Nachtumzug** mit 50 Zünften aus der Region. Am Samstag wird der Narrenbaum von der Stockacher Zimmergilde gestellt. Nach einem **Laternenomzug** finden auf dem Rathausplatz viele Brauchtumsvorführungen statt. Am Sonntag, **14.2.**, startet ab 13 Uhr der **große Umzug**, zu dem 5.500 bis 6.000 Hästräger und bis zu 30.000 Besucher erwartet werden.

 Sonderzug von Singen (Htw) am 31.1. ab 1.19 Uhr mit Halt in Singen (LGS), Engen, Immendingen, Geisingen und Donaueschingen. Ankunft in Villingen um 2.03 Uhr.

 www.poppele-zunft.de



© Gerhard Rohrer



© Poppele Zunft



Fotos: Tourismus- u. Kulturamt Laufenburg



**Raus aus dem Alltag –
rein ins Erlebnis.**
Mit dem Baden-Württemberg-Ticket.



© D. Mentzos

Traditionelle Städtlefasnacht

Laufenburg feiert grenzüberschreitend Fasnacht. Traditionell wird die Städtlefasnacht am **11.2.** um 16.30 Uhr mit der „**Tschättermusik**“ eröffnet. Spätestens zur „**Großen Tschättermusik mit Altstadtverdunklung**“ ab 19 Uhr haben sich dann alle Narren auf den Gassen versammelt. Am **12.2.** be rauscht das grenzüberschreitende Open-Air-Guggenfestival ab 19 Uhr mit fünf Bühnen, vielen Buden und Top-Guggen. Über 30 Gugge-Gruppen und zahlreiche Kleininformationen bieten insgesamt 24 Stunden Musik. Das Festival findet gleichzeitig in den Altstädten im badischen und schweizerischen Laufenburg statt. Heiß her geht es auch am **13.2.** beim „**Häxefüür**“. Am **14.2.** startet der **große Fasnachtsumzug** durch beide Teile Laufenburgs um 14 Uhr. Zum Abschluss findet am **16.2.** ab 13.30 Uhr das **traditionelle Narrolaufen** der Narro-Alt-fischerzunft 1386 statt. Beendet wird das närrische Treiben schließlich durch die **Fasnachtsverbrennung** um 21 Uhr.

 www.laufenburg.de

Sonderzüge am 13.2.10

Laufenburg (Baden)	ab	0.00
Albbruck		0.09
Dogern	▼	0.14
Waldshut	an	0.20

Sonderzüge am 13.2.10

Laufenburg (Baden)	ab	0.40
Murg (Baden)		0.44
Bad Säckingen		0.50
Wehr-Brennet		0.55
Schwörstadt		0.59
Beuggen		1.05
Rheinfelden (Baden)		1.09
Herten		1.13
Wyhlen		1.18
Grenzach	▼	1.21
Basel Bad Bf	an	1.26

Bis zu 5 Personen. 1 Tag. 28 Euro*

Für günstige 28 Euro den Alltag einfach hinter sich lassen.

- Bis zu 5 Personen oder Eltern/Großeltern mit beliebig vielen eigenen Kindern/Enkelkindern unter 15 Jahren.
- Einen Tag lang gültig für beliebig viele Fahrten in der 2. Klasse.
- Montags bis freitags von 9 bis 3 Uhr des Folgetages, am Wochenende und an gesetzl. Feiertagen schon ab 0 Uhr.
- Gilt in Baden-Württemberg in allen Nahverkehrszügen (IRE, RE, RB und S-Bahnen) sowie in den Stadtbahnen, Straßenbahnen und Bussen fast aller Verkehrsverbünde.
- Über 200 Ausflugsziele: www.bahn.de/baden-wuerttemberg

Baden-Württemberg-Ticket Single für nur 20 Euro*

- 1 Person. 1 Tag. 1 Ticket.
- Die weiteren Bedingungen entsprechen denen des Baden-Württemberg-Tickets.

Baden-Württemberg-Ticket Single 1. Klasse für nur 30 Euro*

- Für die Fahrt in der 1. Klasse.
- Die weiteren Bedingungen entsprechen denen des Baden-Württemberg-Tickets.

Baden-Württemberg-Ticket Nacht für nur 20 Euro*

- Das Angebot für Nachtschwärmer: Bis zu 5 Personen. 1 Nacht. 1 Ticket.
- Montags bis freitags ab 18 bis 6 Uhr des Folgetags, in den Nächten auf Samstag, Sonntag und auf Feiertage bis 7 Uhr.
- Die weiteren Bedingungen entsprechen denen des Baden-Württemberg-Tickets.

* Alle Preise am DB Automaten, für nur 2 Euro mehr mit persönlicher Beratung in allen DB Verkaufsstellen.